



Amtliche Bekanntmachungen ZELL A.H.

Verantwortlich: Bürgermeister Günter Pfundstein

Freitag, 17. Januar 2020

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,



am heutigen Freitag, 17.01.2020, startet die diesjährige Fasend. Die Eckwaldhexen Unterharmersbach eröffnen ihr 22. Jubiläumsjahr mit dem traditionellen Baumstellen vor der Ortsverwaltung.

Der Umzug beginnt um 19.00 Uhr vor der Metzgerei Herrmann. Er wird begleitet von der Zimmermannsgilde Oberwolfach und der Guggenmusik Eckwaldpuper Unterharmersbach.

Mit Musik und Bewirtung durch die Feuerwehrabteilung Unterharmersbach wird der Narrenbaum gestellt. Die Hexenzunft ist ein relativ junger Verein, der stetigen Zuwachs erfahren hat und inzwischen fester Bestandteil der Fasend geworden ist. Das eigentliche Gründungsjahr der Narrenzunft Unterharmersbach war eigentlich schon 1929, was durch eine Original-Mitgliederkarte des damaligen Schriftführers belegt werden kann. Nachdem die organisierte Fasend in unserem Ortsteil kaum noch lebendig war, hat sich dann im Jahr 1998 die Hexenzunft beim Amtsgericht Gengenbach ins Vereinsregister eintragen lassen.

Viele positive Rückmeldungen gab es bereits zum „Zeller Klimawald“. Unterstützen auch Sie diese Aktion, für die der Gemeindetag Baden-Württemberg den Startschuss mit dem Aufruf „1000 Bäume für 1000 Kommunen“ gegeben hat. Jeder kann als Baumsponsor mitmachen und so ganz konkret ein Zeichen vor Ort setzen. Regelmäßig werden wir über den aktuellen Stand der Sponsoring-Summe berichten.

Am kommenden Sonntag lädt die Sozialstation zum Tag der offenen Tür ein. Bestimmt können sich die Besucher über den aktuellen Stand der anstehenden Sanierungsmaßnahmen aus erster Hand informieren. Wie Sie sicherlich aus der Presse entnommen haben, sollen die Arbeiten bereits Ende 2020 abgeschlossen sein. Wie immer sind Sie herzlich eingeladen, das Dienstleistungsangebot der Einrichtung kennen zu lernen. Bei Kaffee und Kuchen ist für das leibliche Wohl bestens gesorgt.

Ich wünsche Ihnen ein schönes Wochenende und einen guten Start in die neue Woche

Herzlichst Ihr

Günter Pfundstein, Bürgermeister

Aus dem Rathaus

Öffentliche Sitzung des Gemeinderats

Am **Montag, den 20.01.2020, um 18.30 Uhr** findet in Zell am Harmersbach, Rathaus, Rathaussaal, eine öffentliche Sitzung des Gemeinderats statt.

Hierzu ist die Einwohnerschaft herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

Lfd.Nr. Inhaltsangabe

1. Bürgerfrageviertelstunde
- 1.1 Bekanntgabe nichtöffentlicher Beschlüsse
2. Löschwasserversorgung im Außenbereich
3. Gemeinsamer Schlauchpool mit den Gemeinden Biberrach, Nordrach und Oberharmersbach
Anschaffung einer gemeinsamen Schlauchwaschanlage mit Druckprüfung
4. Entscheidung über die Wahrnehmung des Vorkaufsrechtes zum Verkauf des Anwesens Unterentersbacher Straße 2 / Gemarkung Zell am Harmersbach

5. Entscheidung über die Annahme von Spenden und sonstigen Zuwendungen
6. Bekanntgaben und Verschiedenes

Bürgermeisteramt, Hauptamt

Hallensperrung der Ritter-von-Buß-Halle Januar / Februar und März 2020

Fr., 17.01.2020, ab 17.00 Uhr	Aufbau Bogenschützen
Sa./So., 18./19.01.2020	Bogenschützeturnier
Fr., 07.02.2020, bis 20.00 Uhr	Tag der offenen Tür, RvB-Bildungszentrum
Do., 13.02.2020	DRK-Blutspendetermin
Mi., 04.03.2020	Berufsinfomesse Schule
Sa., 14.03.2020	Second-Hand-Markt Kindergarten
Sa., 21.03.2020, ab 15.00 Uhr	Aufbau Bogenschützen
So., 22.03.2020	Bogenschützeturnier
Do., 26.03. bis Sa., 28.03.2020	Zirkusprojekt Grundschule

Wir bitten die Vereine um Beachtung!

Bürgerservice Stadt Zell am Harmersbach

ZELL AM HARMERSBACH

• Rathaus Zell am Harmersbach

Hauptstr. 19, 77736 Zell am Harmersbach

Telefon: 07835/63 69-0

Internet: www.zell.de

E-Mail: stadtverwaltung@zell.de

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr.: 8.30 – 12.30 Uhr

Mo. u. Di.: 14.00 – 16.00 Uhr

Mittwochnachmittag geschlossen

Do.: 14.00 – 18.00 Uhr

Sa.: 9.00 – 12.00 Uhr (nur das Bürgerbüro)

• Bürgermeister Günter Pfundstein

Jederzeit nach telefonischer Vereinbarung. Sekretariat:
Tel. 07835/6369-23 oder 07835/6369-18 oder 07835/6369-60
(nach Dienstschluss).

• Hauptamt

Tel. 63 69-22 od. 63 69-23, E-Mail: stadtverwaltung@zell.de

Standesamt/Friedhofsverwaltung

Tel. 63 69-41, E-Mail: mueller@zell.de

Bürgerbüro

Tel. 63 69-20, E-Mail: buergerbuero@zell.de

Ordnungsamt

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8.30 – 12.30 Uhr

Tel. 63 69-33, E-Mail: bruder@zell.de

Rentenangelegenheiten / Gewerbe

Tel. 63 69-32, E-Mail: hug-schneider@zell.de

• Grundbuch-Einsichtsstelle

Öffnungszeit: Donnerstag: 15.30 – 17.30 Uhr

Tel. 6369-42, E-Mail: hiss@zell.de

• Rechnungsamt

Tel. 63 69-24, E-Mail: rechnungsamt@zell.de

Stadtkasse

Tel. 63 69-37, E-Mail: stadtkasse@zell.de

• Stadtbauamt

Tel. 63 69-27, Fax 63 69-56, E-Mail: bauamt@zell.de

• Baurechtsamt

Untere Baurechtsbehörde, Tel. 63 69-54, Fax 63 69-56,

E-Mail: baurechtsamt@zell.de oder schneider@zell.de

Sprechzeiten Stadtbauamt / Untere Baurechtsbehörde:

Mo., Di., Do., Fr. 8.30 – 12.30 Uhr

Do.nachmittag 14.00 – 18.00 Uhr

• Tourist-Information

Öffnungszeiten (November bis April):

Mo. – Fr. 9 – 12.30 Uhr und Mo., Di., Do. 14 – 17 Uhr;

Tel. 63 69-47, Fax 63 69-46, E-Mail: tourist-info@zell.de

Familienbad, Telefon 5 45 44

• Wassermeister

Tel.: 0 78 35/6 30 98 25, E-Mail: wassermeister@zell.de

• Betriebshof

Tel.: 0 78 35/5 44 36, E-Mail: Betriebshof@zell.de

• Gärtnerei

Tel.: 0 78 35/6 30 98 24, E-Mail: Gaertnerei@zell.de

• Forstrevier Zell am Harmersbach

Revierleiter: Klaus Pfundstein

Tel.: 0 78 35/54 77 53, Fax: 0 78 35/63 06 60,

Mobil: 01 75/222 49 24, E-Mail: klaus.pfundstein@ortenaukreis.de

• Amtsgericht Achern Grundbuchamt

Rathausplatz 4, 77855 Achern, Tel. 07841/6733-02,

E-Mail: poststelle@gbaachern.justiz.bwl.de,

www.amtsgericht-achern.de

• Energieberatung/Informationen

Ortenauer Energieagentur GmbH

Wasserstr. 17, 77652 Offenburg, Tel. 07 81/92 46 19-0,

www.ortenauer-energieagentur.de,

info@ortenauer-energieagentur.de; 1. Beratung kostenlos

• Bezirksschornsteinfeger:

Andreas Wurz, Hauptstr. 175, 77736 Zell am Harmersbach,

Tel.-Nr. 07835/4261012, E-Mail: andreas-wurz@t-online.de

Alexander Jungmann, Wasserstraße 15, 77749 Hohberg,

Handy: 0151/67201325, E-Mail: schornsteinfeger.jungmann@gmx.de

ORTSVERWALTUNG UNTERHARMERSBACH

• Öffnungszeiten

Mo. – Fr.: 8.30 – 12.30 Uhr und Do.: 14.00 – 18.00 Uhr.

Tel.: 0 78 35/42 69 23-0,

Internet: www.zell.de, E-Mail: unterharmersbach@zell.de

• Ortsvorsteher Ludwig Schütze

Donnerstag: 16.00 – 18.00 Uhr und nach Vereinbarung

• Öffnungszeiten Heimatmuseum Fürstenberger Hof

Ab April bis Oktober jeden Donnerstag und Sonntag, sowie
1. Mai und Pfingstmontag, jeweils von 15.00 bis 17.00 Uhr.
Sonderführungen sind ganzjährig möglich!

Tel. 0 78 35/42 69 23-0, Ortsverwaltung Unterharmersbach.

Liebe Besucherinnen, Liebe Besucher,

die diesjährige Krippenausstellung läuft **bis 12. Januar 2020**.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch zu unserer Sonderausstellung.

• Postagentur – Tourist-Info – Toto-Lotto

im Rathaus Unterharmersbach: Tel.: 0 78 35/42 69 23-3

Montag – Samstag: 9.00 – 12.00 Uhr geöffnet.

Do.: 15.00 – 17.00 Uhr geöffnet;

• Gemeindewaage Unterharmersbach

Die Gemeindewaage ist nur nach Vereinbarung mit der

Ortsverwaltung Unterharmersbach geöffnet. Anmeldung

1 Tag vorher. Tel. 0 78 35/42 69 23-0.

ORTSVERWALTUNG UNTERENTERSBACH

• Öffnungszeiten

Dienstag: 16.30 – 18.30 Uhr

E-Mail: unterentersbach@zell.de, Telefon 0 78 35/33 27

• Ortsvorsteher Christian Dumin

Dienstag: 17.00 – 18.30 Uhr und nach Vereinbarung

Straßensperrungen anlässlich des »22-jährigen Jubiläums der Eckwaldhexen«

Im Stadtteil Unterharmersbach kommt es anlässlich des 22-jährigen Jubiläums der Eckwaldhexen zu folgenden Straßensperrungen:

Ab Freitag, den 24. Januar 2020 bis Montag, den 27. Januar 2020 sind die

Sportstättenstraße ab Kilwiplatz bis einschließlich der Einfahrt zum Parkplatz bei der Schwarzwaldhalle, die Rebhalde rund um die Schwarzwaldhalle bis Einmündung Rösslematt bzw. Hotel Eckwaldblick und die Straße Am Sportplatz gesperrt.

Die Zufahrt der oberen Rebhalde erfolgt über die Straßen Hinterhambach und Eckwaldweg und die Zufahrt zur Rösslematt und Sportstättenstraße ist über Am Rathaus oder die Zufahrt Höhe ehem. Gasthaus Schützen möglich.

Wir bitten um Beachtung.



BÜRGERBÜRO

Stadt Zell am Harmersbach informiert:

Landesfamilienpass 2020

Ab sofort können beim Bürgerbüro Zell am Harmersbach, sowie in der Ortsverwaltung Unterharmersbach die neuen Gutscheinkarten zum Landesfamilienpass abgeholt werden.

Die Gutscheine ermöglichen, verschiedene Einrichtungen in Baden-Württemberg (z.B. in Museen, Schlösser und Freizeitparks) unentgeltlich bzw. zu einem ermäßigten Eintritt zu besuchen. Nähere Informationen erhalten Sie unter www.sozialministerium.baden-wuerttemberg.de.

Einen Landesfamilienpass können Familien erhalten, die in häuslicher Gemeinschaft mit

- mindestens drei kindergeldberechtigten Kindern zusammenleben;
- aus nur einem Elternteil bestehen und mit mindestens einem kindergeldberechtigten Kind zusammenleben;
- mit einem schwerbehinderten Kind, das mindestens 50 v.H. Erwerbsminderung besitzt zusammenleben;
- SGB II- oder kinderschulungsberechtigt sind und mit mindestens einem kindergeldberechtigten Kind zusammenleben oder
- Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) erhalten und mit mindestens einem Kind zusammenleben.

Immer samstags, von 7.00 bis 12.00 Uhr

Zeller Städtle-Markt

... der neue kommunikative Treffpunkt im Harmersbachtal!

Am Samstag sind wir vertreten:

Franz Bischler, Gengenbach,	Landwirtschaftliche Erzeugnisse
Markus Bischler, Gengenbach,	Landwirtschaftliche Erzeugnisse
Die Blumenscheune, Blütenzauber, Karlsruhe,	Pflanzen, Blumen, Obst, Gemüse
Elisabeth Börsig, Zell a. H.,	Landwirtschaftliche Erzeugnisse
Ulrike Brucker-Heitzmann, Fischerbach,	Landwirtschaftliche Erzeugnisse
Stephan Deuchler, Kehl,	Obst und Gemüse
Möhringers Backstube, Altdorf,	Biobackwaren
Detlef Eisenmann, Gengenbach,	Tiroler Spezialitäten
Ingrid Grasse, Oberharmersbach,	Selbstgemachter Blutwurz
Friedrich Greth, Urloffen,	Obst u. Gemüse aus ökol. Anbau, vegane Frühlingssrollen
Kilian Herp, Ortenberg,	Obsterzeugnisse
Daniel Herrmann, Zell a. H.,	Wurststand, Grillwürste
Bernd Joos, Elzach,	Eigene Metzgereierzeugnisse
Christian Schwarz, Zell a. H.,	eigene Metzgereierzeugnisse u. Hombacher Hof-Käse
Angelika Welle-Männle,	Backwaren, Kaffee, Kuchen

Wir freuen uns über Ihren Besuch!



Mitteilungen der Ortsverwaltung UNTERHARMERSBACH

Hallensperrung Schwarzwaldhalle im Januar und Februar 2020

Mi., 22.01. – So., 26.01.	ganztags	Eckwaldhexen
Freitag, 31.01.	15 – 24 Uhr	Tischtennis
Fr., 07.02. bis Sa., 08.02.		Kindergarten kleine Wolke
Sonntag, 09.02.	12 – 22 Uhr	Hallenhandball
Donnerstag, 13.02.	16.30 – 17.30 Uhr	Probe Musical
Freitag, 14.02.	15 – 24 Uhr	Tischtennis
Donnerstag, 20.02.		Aufbau Kinderfasnacht
Freitag, 21.02.	ganztags	Kinderfasnacht
Samstag, 22.02.		Abbau Kinderfasnacht
Donnerstag, 27.02.	16.30 – 17.30 Uhr	Probe Musical
Samstag, 29.02.	13 – 23 Uhr	Hallenhandball

Wir bitten die Vereine um Beachtung!



Mitteilungen der Ortsverwaltung UNTERENTERSBACH

Ortsverwaltung geschlossen

In der kommenden Woche findet das Basenfasten der Landfrauen Unterentersbach statt, zu dem die Räumlichkeiten im Dorfgemeinschaftshaus zur Verfügung gestellt werden. Aus diesem Grund bleibt die Ortsverwaltung am Dienstag den 21.01. geschlossen.

Die nächste Sprechstunde des Ortsvorstehers ist am Dienstag, den 28.01.2020 von 17.00 bis 18.30 Uhr. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte zur Abstimmung eines Termins an die E-Mail: dumin@zell.de.

Ortsverwaltung Unterentersbach

Warnung vor Giftködern

In der letzten Woche wurden der Ortsverwaltung Unterentersbach zwei Verdachtsfälle von möglichen Vergiftungen an Hunden gemeldet. Die Hunde waren zuvor im Wald und im Großraum des Rückhaltebeckens unterwegs. Es könnte sein, dass sie dabei einen Giftköder verschlungen haben.

Die Ortsverwaltung bittet darum, in nächster Zeit verstärkt achtsam zu sein und weitere mögliche Verdachtsfälle zeitnah zu melden. Darüber hinaus würden uns jegliche weiteren Hinweise weiterhelfen.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Ortsverwaltung Unterentersbach

Beachten Sie auch die amtlichen Mitteilungen in diesem Verkündblatt unter den »**Gemeinsamen Bekanntmachungen**« ab Seite 31!

Abfall-Abfuhrtermine

Die Abfallabfuhr findet in den nächsten Wochen wie folgt statt:

Zell am Harmersbach:

Dienstag, 21. Januar: Gelbe Säcke

Zell-Unterharmersbach:

Mittwoch, 22. Januar: Graue Tonne und Gelbe Säcke

Freitag, 24. Januar: Grüne Tonne

Zell-Unterentersbach:

Dienstag, 21. Januar: Gelbe Säcke

Mittwoch, 22. Januar: Graue Tonne

Zell-Oberentersbach:

Dienstag, 21. Januar: Gelbe Säcke

Mittwoch, 22. Januar: Graue Tonne

**Was
Wann
Wo?**

Zell a. H. VERANSTALTUNGS- PROGRAMM

vom 17. Januar 2020 – 24. Januar 2020

bis 26. Januar 2020:

Ausstellung »Curiosity Cabinet« Katherine Levin Lau, Villa Haiss

bis 31.01.2020:

Ausstellung »Goldhaube« José Schloss, Zeller Keramik Hauptstr. 48

Freitag, 17. Januar:

19 Uhr **Informationsabend zum Basenfastenkurs mit Esther Busch**, Dorfgemeinschaftshaus Unterentersbach.

19 Uhr **Narrenbaumstellen anlässlich 22 Jahre Hexenzunft Unterharmersbach e. V.**, Rathausplatz Unterharmersbach.

Samstag, 18. Januar:

7 - 12 Uhr **Städtlemarkt**, Kanzleiplatz.

11 Uhr **3. int. Scheibennadel-Turnier mit Rekordberechtigung, 40. Hallenturnier der Bogenschützen und 5. Handicap-Turnier**, Ritter-von-Buß-Halle.

Sonntag, 19. Januar:

10.30 - 16 Uhr **Tag der Sozialstation mit Gottesdienst und Tag der offenen Tür.**

11 Uhr **Zell tanzt Discofox Tanzworkshop**, Jahnturnhalle.

18 Uhr **3. int. Scheibennadel-Turnier mit Rekordberechtigung, 40. Hallenturnier der Bogenschützen und 5. Handicap-Turnier.**

18 Uhr **Lumpenliedle-Band aus Hausach** - Eintritt frei, Landgasthaus Rebstock in Stöcken.

Dienstag, 21. Januar:

20 Uhr **Vortrag von Nina Teuber »Neues Denken, neues Sein - von der Panik zur Freude«**, Kulturzentrum Obere Fabrik.

Samstag, 25. Januar:

7 - 12 Uhr **Städtlemarkt**, Kanzleiplatz.

19.00 Uhr **Jubiläumsnacht der Hexenzunft Unterharmersbach anlässlich des 22-jährigen Bestehens**, Schwarzwaldhalle. Einlass ab 18.30 Uhr

• Storchenturm-Museum

... macht Winterpause!
Sonderführungen ganzjährig möglich! Tel. 07835 6369-47

• Zeller Kunstwege

... im Zeller Städtle allgegenwärtig - Kunstwerke. In der Stadt verteilt stehen Großskulpturen international renommierter Künstler.

Darunter Werke von Lluís Cera, Manfred Emmenegger-Kanzler, Armin Göhringer, Reinhard Klessinger, Giancarlo Lepore, Ren Rong, Dora Várkonyi und vielen mehr. Die Zeller Kunstwege - eine Kunstausstellung unter freiem Himmel - verwandeln die Stadt zur öffentlichen Bühne zeitgenössischer Kunst der Extraklasse. Kurz und unterhaltsam berichten Kunstwege-Guides über die Künstler, Kunstwerke und die Geheimnisse, die dahinter stecken. Führungen über die Zeller Kunstwege sind selbstverständlich jederzeit nach Vereinbarung möglich.

Für Kinder ab sechs Jahren gibt's übrigens auch eine Führung durch die Kunstwege - kindgerecht versteht sich! Hier ist anschauen und anfassen nicht nur erlaubt sondern ausdrücklich erwünscht! Natürlich werden Fragen, die Kids und Teens zum Thema Kunst beschäftigt aufgegriffen: Wie wird aus einem Stein ein Kunstwerk? Was ist eine Skulptur - was eine Plastik? Was stellen Kunstwerke dar ... und vieles mehr. „Kids und Kunst“ ist für Gruppen, nach Vereinbarung, jeder Zeit buchbar, zum Beispiel als Kindergeburtstag.

Infos bei der Tourist-Info, Tel. 07835 6969-47, tourist-info@zell.de

• Villa Haiss, Museum für Zeitgenössische Kunst

Öffnungszeiten: Donnerstag bis Sonntag 14 bis 18 Uhr.

Sonderführungen ganzjährig möglich!

Aktuelle Ausstellung: „4+1“. In einer Gruppenausstellung werden fünf Künstler vorgestellt. In regelmäßigen Abständen werden die Werke eines Künstlers ausgetauscht und durch Arbeiten eines anderen Künstlers ersetzt. Bis 26.01.2020 präsentiert Katherine Levin Lau ihre Ausstellung „Curiosity Cabinet“.

Ab 18.01. Ausstellung mit Werken von K. R. H. Sonderborg und Hildegard Esslinger. Vernissage: 18.01., 19.00 Uhr

• Heimatmuseum Fürstenberger Hof:

... macht Winterpause!

Sonderführungen ganzjährig möglich! Tel. 07835 6369-47.

• Zeller Keramik

Ausstellung „Goldhaube“ mit Bildern von José Schloss bis 31.01.2020
Werksverkauf und museale Ausstellung:

Hauptstraße 48, Telefon 07835/786-0

Öffnungszeiten: 01.05. bis 30.11.: Mo. bis Sa.: 9 - 17.30 Uhr,

Sonn-/Feiertag: 11 - 17.30 Uhr

01.12. bis 30.04.: Mo. bis Sa.: 9 - 17.30 Uhr (außer Feiertage), 24.12.

(Werktag): 9 - 14 Uhr, 31.12.: geschlossen

• ASAS Art Center (Asian Scene Art Space)

Geöffnet nach Vereinbarung: Tel. 07835/549987, Hauptstr. 40, Zell a. H.

• Breig's Motorrad- und Spielzeugmuseum

Geöffnet: Dienstag bis Sonntag 10 bis 17 Uhr.

Sonderführungen nach Vereinbarung! Tel. 07835/4267801.

• Akkordeon-Harmonika-Museum ... Musik zum Anschauen!

Ganzjährig geöffnet, nach Vereinbarung: Tel. 07835/3064.

• Historische Buchdruckerei im Gewölbe

Öffnungszeiten und Führungen nach Vereinbarung! Tel. 07835/215.

Bistros, Cafés, Gaststätten, Hotels und Vesperstuben in Zell am Harmersbach

Bitte beachten Sie die Betriebsferien der einzelnen Häuser!

Cafés:

Cafés:	Ruhetage:	Telefon:
• Café »Alt Zell«	Montag	07835/6317157
• Caféhaus »Dreher«	kein Ruhetag	07835/548805
• Eiscafé Hirschgarten		
»Costa Smeralda«	kein Ruhetag	07835/4218926
• Eiscafé »Venezia«	kein Ruhetag	07835/2179978
• »Stadtcafé« am Storchenturm	kein Ruhetag	07835/426278
• Café »Welle-Männle«	kein Ruhetag	07835/468

Bistros & Gaststätten:

Bistros & Gaststätten:	Ruhetage:	Telefon:
• »Asia Bistro«	kein Ruhetag	07835/630707
• Bistro »Florian«	Sonntag/Montag	07835/65401
• Bistro »Picknick«	Montag	07835/54406
• Bistro »Wagner«	Sonntag	07835/634990
• Bar »Zum Augenblick«	Montag	07835/6341558
• »Cheers«	Montag	07835/65407

• Clubheim »FV Unterharmersbach«	Donnerstag	07835/631333
• Clubheim »ZFV«		07835/5660
• Gasthof »Adler«	Dienstag	07835/286
• Gasthof »Berger«	Mo. und Di.	07835/7579
• Gasthof »Grüner Hof«	Donnerstag	07835/6330
• Gasthaus »Ochsen«	Montag	07835/7240
• Gasthaus »Rebstock«	Samstag	07835/7589
• Gasthaus »Schwarzer Adler«	Dienstag	07835/4219929
• Gasthof »Waldhorn«	Montag	07835/7105
• »Kiosk am Park«	kein Ruhetag	07835/548748
• »La Piazza«	Dienstag	07835/426055
• Landgasthof »Zum Pflug«	Montag	07835/429
• Pizzeria »Krone«	Mittwoch	07835/5658
• »Poseidon«	Montag	07835/548750
• Restaurant »Bräukeller«	Montag	07835/548800
• »S'Schwarz-Webers«	Mo. bis Mi.	07835/5400811
• Zeller Imbiss	kein Ruhetag	07835/6313870
• »Zeller Pils-Pub«	kein Ruhetag	07835/1307
• »Zum Jumbo«		
• »Zum Töpfer«	Montag	07835/549561

Hotels:	Ruhetage:	Telefon:
• Hotel »Klosterbräustuben«	kein Ruhetag	07835/7840
• Hotel »Sonne«	Mi. und Do.	07835/63730
• Hotel-Gasthof »Kleebad«	Montag	07835/3315

Vesperstuben:	Ruhetage:	Telefon:
• »Kuhhornkopfhütte«		
An Sonn- und Feiertagen 10 – 18 Uhr geöffnet!		
• »Oberbure-Hof«	Montag	07835/549830
Hinterhambacher Besenwirtschaft – Auf Anfrage –		
• Vesperstube »Ersengrund«		07835/6312949
Montag Ruhetag		

Tag der Sozialstation am 19.1.2020

Wie zu Beginn eines jeden Jahres lädt die kirchliche Sozialstation St. Raphael in Zell und der Arbeitskreis Sozialstation der Trägergemeinden am 19.1.2020 zum Tag der Sozialstation ein.

Die Gottesdienste der Seelsorgeeinheit Zell sowie der Evangelischen Kirche werden an diesem Sonntag durch die Anwesenheit von Mitarbeiter/-innen der Sozialstation bereichert.

Ab 13.30 Uhr präsentieren sich die verschiedenen Dienste in der Sozialstation, Fabrikstraße 3 in Zell am Harmersbach. Die Leiterinnen der Dienste stehen dort für Gespräche und qualifizierte Auskünfte zur Verfügung.

Im Kultur- und Vereinszentrum gegenüber wird ab 14.00 Uhr mit Kaffee, Kuchen und kalten Getränken bewirtet. Ab 14.30 Uhr werden die Original Geroldsecker Musikanten aufspielen.

Die Veranstaltung endet gegen 17.00 Uhr. Die Organisation und Gestaltung erfolgt durch die Mitarbeiter der Sozialstation und den Arbeitskreis Sozialstation der Trägergemeinden.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und bedanken uns für Ihr Interesse.

Michael Horst
Arbeitskreis Sozialstation der Trägergemeinden



Tourist-Information Zell am Harmersbach

Tel. 078 35/63 69 47 • E-Mail: tourist-info@zell.de

Öffnungszeiten

November bis April:

Montag bis Freitag

Montag, Dienstag, Donnerstag

9 – 12.30 Uhr

14 – 17 Uhr

Buchen Sie in der Tourist-Info:

- Stadtführungen... geheime Ecken entdecken
- Erlebnis-Stadtführung... »Hesch's schu g'hört«
- Kinder-Stadtführungen... spielerisch Geschichte erleben
- Museums-Führungen... Geschichte, Tradition und Kunst
- Historische Zeller Städtletour... kulinarischer Rundgang
- Vesperwanderung... mit Musik und Schwarzwälder Spezialitäten
- Kirschtorten-Seminar... das Geheimnis der beschwipsten Torte
- Erlebnis-Stadtführung ... »Die Sprücheklopfer«
- Führung zur Geschichte der Zeller Keramik ... »Buntes Geschirr – karges Leben!«
- Führung durch die Zeller Kunstwege ... mit Kunstwege-Guides unterwegs!
- Kids und Kunst ... anschauen und anfassen erlaubt!

Zum Verschenken oder Selbstschenken erhältlich

Für Lesebegeisterte und Zell-Liebhaber

- Historischer Foto-Kalender 2020
- Stadtchronik »Zell a. H. im Wandel der Zeit«
- Zellkultur-Gutscheine
- Buch »Ritter von Buß – Professor, Politiker und Katholik«
- Buch »Was es in Zell nimmi git«
- Buch »Spaziergang durch das alte Zell«
- Buch »Unterm Storchenturm 2 – Leben in Zell in den 1950er Jahren«
- Buch »Von Erde bist du genommen«
- Buch »Ch'atth'an – einer jagt, wenn andere schlafen« von Alaska-Auswanderer Sepp Herrmann
- Heimatbuch Frauenstein »Fiele einer vom Himmel«
- Buch »Himmel über der Ortenau«

Für Wanderer

- Wanderkarte Mittlerer Schwarzwald Gengenbach/Harmersbachtal
- Wandervorschläge im Kinzigtal
- Wanderkarte »Adlergrenzsteine«
- Wanderflyer »Hahn-und-Henne-Runde«

Für Radler und Mountainbiker

- Rad-Wanderkarte
- Tourenbuch Kinzigtal-Radweg
- Mountainbike-Karte »Vorderes Kinzigtal« und »Wolfach«

Eintrittskarten für Veranstaltungen

- Puppenparade Ortenau „Ich wollt ich wär' ein Huhn“ am 20.03.
- Puppenparade Ortenau „Kasper fängt das Krokodil“ am 22.03.
- Theater „Eine Sommernacht“ am 18.04.
- Comedy „LUNA Tic“ am 15.05.
- Musik „Lietz & Lotte“ am 28.05.
- Zeller Sommermusik mit „DeLinkArt“ am 10.06.
- Zeller Sommermusik mit „Duo Flaccord“ am 24.06.
- Biergarten-Kino am 26.06.
- Zeller Sommermusik mit „Duo Daniel Ahlert und Birgit Schwab“ am 08.07.
- Biergarten-Kino am 10.07.
- Zeller Sommermusik mit „Candaya“ am 22.07.
- Biergarten-Kino am 31.07.
- Zeller Sommermusik mit Dieter Benson und Heike Thoma am 05.08.
- NoHocker-Party am 06.08.
- NoHocker-Party am 13.08.
- Zeller Sommermusik mit „Barocktrio Ensemble Ciaconna“ am 19.08.
- NoHocker-Party am 20.08.
- NoHocker-Party am 27.08.
- Zeller Sommermusik mit Wolfgang Kalb am 02.09.
- Nacht der Museen am 04.09.
- Blind Date am 13.11.
- Lichterkonzert mit Oscar Javelot und Ensemble am 29.12.

Kostenlos

- Schwarzwald-Heftli Magazin Ferienlandschaft
- Zellkultur-Programm
- Ausflug-Tipps in der Region

... und vieles mehr!

zellkultur

Ab sofort in der
Tourist-Info erhältlich!

Kulturprogramm 2020

Zell am Harmersbach | www.zell.de

Veranstaltungen/Termine

Kinder-Stadtrallye

Die Stadt auf eigene Faust erleben!



Egal, ob Frühling, Sommer, Herbst oder Winter – ein Event nicht nur für Kinder! Und noch dazu kostenlos. Da gibt es nur Gewinner, denn unter allen Teilnehmern werden jährlich tolle Preise verlost.

Infos: Tourist-Info Zell am Harmersbach, Alte Kanzlei, Tel 07835/6369-47, tourist-info@zell.de, www.zell.de

Historisches aus ZELL am Harmersbach



Erhältlich in der Tourist-Info Zell a. H.

Ein Kalender für das Jahr

2020

www.historische-kalender.de

Kalender



Vereinsnachrichten Zell am Harmersbach

Boule-Freunde Zell a. H. Spieltermine



Dienstags und freitags, ab 14 Uhr
Bouleplatz am Badwaldstadion in der Jahnstraße.

Kontakt: Horst Petrich, Tel. 07835/8939

SKC Unterharmersbach



Spielvorschau

Freitag, 17. Januar 2020
19:45 Uhr - 2. Bundesliga - Männer
KSC Önsbach 1 - SKC Unterharmersbach 1

Samstag, 18. Januar 2020
12:45 Uhr - Verbandsliga - Männer
SG RS Olympia VS/KSC Geisingen 1 - SKC Unterharmersbach 2

13:00 Uhr - Bezirksklasse B - Männer
KSC Önsbach 5 - SKC Unterharmersbach 5

16:00 Uhr - Bezirksklasse A - Frauen/Männer
SKC Nordrach 2 - SKC Unterharmersbach 4

16:30 Uhr - Landesliga B - Männer
SKC Unterharmersbach 3 - KSC Immendingen 1

Sonntag, 19. Januar 2020

14:00 Uhr - Verbandsliga - Frauen
KSC Immendingen 1 - SKC Unterharmersbach 1

Heimspiele werden im „Grünen Hof“ ausgetragen und Männer 3 auch live auf sportdeutschland.tv übertragen.

Schwarzwaldverein Bezirk Kinzigtal Winterwanderung



Am 19. Januar 2020 findet noch einmal der beliebte Bezirkswinterwandertag in St. Roman statt.

Die Ortsgruppen Zell und Nordrach, gerne auch Teilnehmer aus Biberach oder Oberharmersbach, treffen sich um 9.30 Uhr am Bahnhof in Zell um Fahrgemeinschaften zu bilden.

Um 10.30 Uhr treffen sich die Teilnehmer aus allen Ortsvereinen des Bezirks auf dem unteren Parkplatz in St. Roman zur zweieinhalbstündigen Rundwanderung. Dieses Jahr fehlt leider der Schnee zum Langlauf.

Nutzen Sie die Gelegenheit viele wanderfreudige Bekanntschaften zu pflegen oder neu zu gewinnen.

Zum Abschluss ca. 13.30 Uhr folgt traditionell die gemütliche Einkehr mit gutem Essen im Hotel Adler.

Alle Winterwanderfreunde sind herzlich eingeladen.



Ambulanter Besuchs- und Hospizdienst Zell

Treffen am 20. Januar

Der ambulante Besuchs- und Hospizdienst bietet Begleitung und Unterstützung für schwer kranke und sterbende Menschen in den Orten: Zell, Biberach, Nordrach und Oberharmersbach an. Die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter dieses Dienstes treffen sich am Montag, 20.01.2020, um 19:00 Uhr in der Sozialstation St. Raphael, Fabrikstr. 3 in Zell. Wer sich für die Mitarbeit interessiert ist dazu herzlich eingeladen.

Weitere Informationen, auch zur Inanspruchnahme des Dienstes erhalten sie beim Caritasverband Kinzigtal e.V., Dorothea Brust-Etzel, Tel.: 07832 9995210

Historischer Verein Zell a. H.

Mitgliederversammlung am 28. Januar

Der Historische Verein Zell am Harmersbach e.V. lädt seine Mitglieder und alle an der Geschichte Zells Interessierte zur öffentlichen Mitgliederversammlung am Dienstag, 28. Januar 2020, 19 Uhr, im Hotel „Kleebad“ Jahnstraße 8, Zell am Harmersbach ein.

Die Tagungsordnung umfasst außer den Berichten des Vorsitzenden und des Schatzmeisters und den Planungen für 2020 einen aufschlussreichen Vortrag von Dr. Dieter Petri zum Thema „Die frühen Unternehmer der Oberen Fabrik“.

LandFrauen Entersbach

Ausgeglichen und Gesund -

Das Geheimnis eines gut gefüllten Akkus



Die LandFrauen Entersbach laden am Donnerstag, 30. Januar 2020 zu einem Vortrag mit Frau Marlene Hügele ein. Beginn ist um 19:30 Uhr im Gasthaus Pflug in Zell-Unterentersbach.

Frau Hügele - Gesundheitscoach und Resilienztrainerin - berichtet über das Geheimnis eines gut gefüllten Akkus.

Tägliche Herausforderungen kosten viel Kraft und Energie. Oft fühlt man sich müde und kraftlos. Der Akku ist leer. Der Körper reagiert mit Rückenschmerzen, Nackenverspannungen, Kopfschmerzen und mehr. Höchste Zeit sich einmal um sich selbst zu kümmern.

Freuen Sie sich darauf zu erfahren, wie man es schaffen kann, den Akku wieder aufzuladen, dem Körper mit einfachen Übungen Gutes zu tun. Erleben Sie, wie es Spaß machen kann, für sich selbst zu sorgen.

Hierzu sind alle Mitglieder und Interessierte herzlich eingeladen. Der Vortrag ist kostenfrei, eine Spende wird jedoch gerne entgegengenommen.

Jagdgenossenschaft Zell-Oberentersbach

Jahresversammlung am 01.02.2020

Am **Samstag, 1. Februar 2020**, findet die Jahresversammlung der Jagdgenossenschaft Zell-Oberentersbach um 20 Uhr im Gasthaus »Waldhorn« in Oberentersbach statt.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Vorlesen des letzten Protokolls
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung der Kassenführerin und des Vorstands
6. Beratung und Beschlussfassung über die zukünftige Selbstverwaltung der Jagdgenossenschaft (alternativ die Übertragung der Verwaltung auf den Gemeinderat für sechs Jahre Paragraph 15Abs.7 in Verbindung mit Paragraph 17 Abs 4 JWMG)
7. (bei Selbstverwaltung) Wahl eines Jagdvorstandes
8. Beschlussfassung über Verwendung des Kassenguthabens/Reinerlös
9. Beratung und Beschlussfassung über Jagdsatzung der Jagdgenossenschaft
10. Beratung und Beschlussfassung über Jagdneuverpachtung ab 1.4.2020 an bisherigen Jagdpächter
11. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Alle Grundstückseigentümer der Jagdgenossenschaft Zell-Oberentersbach sind herzlich eingeladen!

Lorenz Breig

1. Vorsitzender

Kindergarten »Kleine Wolke«

Kinderfahrzeugbörse am 8. Februar

Am **Samstag, 8. Februar**, veranstaltet der Kindergarten »Kleine Wolke« in Unterharmersbach wieder die mittlerweile traditionelle Fahrzeugbörse in der Schwarzwaldhalle. Verkauft werden gebrauchte Laufräder, Fahrräder, Roller, Inliner, Radanhänger und vieles mehr. Nähere Infos gibt es im Kindergarten Tel. 07835/3950 oder beim Elternbeirat Tel. 07835/7570 oder Tel. 07835/634241.

Die Fahrzeugabgabe ist vormittags von 10-11.30 Uhr, der Verkauf beginnt um 14 Uhr und endet um 15.30 Uhr. Der Elternbeirat übernimmt den Verkauf. Zusätzlich wird Kaffee und Kuchen von 13.30-15.30 Uhr angeboten.

Kindergarten »Villa Regenbogen«

Kinder-Flohmarkt am 14. März

Der Kindergarten Villa Regenbogen veranstaltet am **Samstag, 14. März 2020** einen Kinder-Flohmarkt in der Ritter-von-Buss Halle in Zell a.H. Verkauft werden kann alles "Rund ums Kind"

Tischreservierung unter 07835/54123

Hundesportverein Biberach-Zell

Trainingszeiten



Die aktuellen Trainingszeiten der Hundesportgruppen auf unserem Hundesportplatz im Bünd 2 in Zell sind:

Dienstag 18 Uhr: Es steht Kopfarbeit mit Spiel, Spaß und Spannung auf dem Programm bei der Trainingsgruppe „Aktiv mit Hund“.

Mittwoch 18.30 Uhr: Vorbereitung auf die **Begleithundeprüfung**

Freitag nur nach vorheriger Absprache: IPG-Training mit den drei Disziplinen Fährte, Unterordnung und Schutzdienst

Samstag: Offenes Training für

13 Uhr **Welpen**

14 Uhr **Junghunde**

15 Uhr **Fortgeschrittene**

16 Uhr **Turnierhundesport (THS)**

Alle Hundehalter, auch Nichtvereinsmitglieder, sind zum unverbindlichen Schnuppertraining herzlich eingeladen.

Vorankündigung: Am Samstag, 25. Januar 2020 findet um 20 Uhr unsere diesjährige Hauptversammlung statt.

Weitere Informationen unter www.hsv-biberach-zell.de



Sozialverband VdK informiert:

– Barrierefreie Mediathek ab Januar 2020

Weitere Informationen zu diesem Thema lesen Sie unter den Vereinsteilungen der Gemeinde Oberharmersbach in diesem Amtsblatt auf Seite 30.

Allgemeine Bekanntmachungen

Repair Café wieder geöffnet



Zum ersten Mal im neuen Jahr ist das Repair Café Haslach am **Samstag 18.01. von 14 bis 17 Uhr** im ev. Gemeindehaus, Mühlenstr. 6, geöffnet.

Nach dem Motto „Zusammen reparieren statt alleine wegwerfen“ kann jede*r kommen, um gemeinsam mit anderen etwas Kaputttes zu reparieren oder reparieren zu lassen. Den Besitzern von defekten Elektrogeräten, Fahrrädern, Kleidungsstücken oder Kleinmöbeln wird von ehrenamtlichen Helfer*innen bei der Reparatur geholfen. Das Ganze ist kostenlos, die Veranstalter freuen sich über Spenden.

Das Repair Café leistet einen Beitrag zur Vermeidung von Müll und von unnötiger Verschwendung unserer begrenzten Ressourcen. Es ist aber auch ein Ort der Geselligkeit, wo man bei Kaffee und Kuchen evtl. Wartezeiten überbrücken und Menschen kennenlernen kann, die sich ebenfalls für Nachhaltigkeit einsetzen. Das Repair Café ist eine Initiative von Naturkost Kiebitz e.V. und BUND Mittleres Kinzigtal. Es besteht seit September 2017 und ist in der Regel an jedem 3. Samstag im Monat geöffnet. Jedermann ist herzlich eingeladen.

Wir freuen uns über jeden, der gerne selbst einmal (auch nur gelegentlich) mithelfen möchte, gerade im Bereich Elektro können wir noch Unterstützung gebrauchen.

Kontakt:

bund.mittleres-kinzigtal@bund.net oder info@kiebitz-haslach.de.



Gemeinsame Bekanntmachungen

Freitag, 17. Januar 2020

LANDRATSAMT
ORTENAUKEIS



Änderungen bei der Betreuung und Förderung von Privatwald

Informationen für Waldbesitzende bis 50 ha Waldbesitzgröße

Zum 1. Januar 2020 wurden in Baden-Württemberg Änderungen im Bereich der Privatwaldbetreuung und -förderung umgesetzt. Ursache hierfür sind Vorgaben aus der Neufassung des Bundeswaldgesetzes und dem EU-Beihilferecht.

Das Amt für Waldwirtschaft des Ortenaukreises unterstützt Sie selbstverständlich weiterhin gerne bei der Bewirtschaftung Ihres Waldes. Die meisten Forstbetriebe mit mehr als drei Hektar Wald wurden bereits per Anschreiben direkt informiert.

Waldbesitzende mit kleinerem Waldbesitz finden **hier** Informationen zu den wichtigsten Änderungen:

Beratungsleistungen zu allen forstlichen Themen sind kostenfrei. Die Revierförster und Revierförsterinnen sowie das Amt für Waldwirtschaft des Landratsamts Ortenaukreis beraten Sie gerne, umfassend und kompetent. Darüber hinaus können Sie **Betreuungsleistungen** in Auftrag geben. Waldbesitzer/-innen mit einer Waldbesitzgröße bis zu 50 ha haben dann u.a. Anspruch auf eine sogenannte finanziell **geförderte fallweise Betreuung**:

Folgende Dienstleistungen sind Bestandteil der **geförderten fallweisen Betreuung** und können an die zuständigen Forstrevierleitungen beauftragt werden:

- Holzauszeichnen
- Organisation Betriebsvollzug (Holzernte, Waldschutzmaßnahmen, Wegeunterhaltung, Jungbestandspflege, Ästungsmaßnahmen, Forstkulturen)
- Vergabe von Betriebsarbeiten bzw. der Abschluss von Lieferverträgen, die mit dem Betriebsvollzug in Verbindung stehen
- Holzsortierung
- Holzaufnahme
- Erfassung Holzliste
- Neuanlage Feinerschließung

Folgende Dienstleistungen können ebenso im Rahmen der **fallweisen Betreuung** beauftragt werden, sind jedoch **nicht förderfähig**:

- Logistikkdienstleistungen
- Vergabe von sonstigen Betriebsarbeiten, Lieferverträgen, Beschaffungen (z. B. Pflanzensammelbestellung oder Forstschutzmittel)

Bitte kontaktieren Sie den zuständigen Revierförster bzw. die Revierförsterin oder das Amt für Waldwirtschaft, wenn Sie diese mit Dienstleistungsaufgaben im Rahmen der fallweisen Betreuung beauftragen wollen. Hierfür ist seit dem Jahr 2020 der Abschluss einer sogenannten Privatwaldvereinbarung einschließlich einer Deminimis-Erklärung notwendig. Die dafür notwendigen Formulare erhalten Sie auf Anfrage über die Forstrevierleitungen, über das Amt für Waldwirtschaft oder online unter www.ortenaukreis.de/Themen/Wirtschaft-Ländlicher-Raum/Wald.

Der Revierleiter des Forstreviers Haslach-Fischerbach, Herr Frank Werstein ist wie folgt zu erreichen:

Telefon: 07832 969280, Handy: 0162 2535770, Fax: 07832 977618, E-Mail: frank.werstein@ortenaukreis.de.

Ihr Amt für Waldwirtschaft
Landratsamt Ortenaukreis

Förderung für Privatwaldbesitzer: Antragsabgabe bis Ende Januar 2020

Das Amt für Waldwirtschaft im Landratsamt Ortenaukreis informiert, dass Privatwaldbesitzer im ersten Kalenderhalbjahr 2020 Zuschüsse nach der Förderrichtlinie „Nachhaltige Waldwirtschaft (VwV NWW)“, für das „Hacken 2019“ und die „Aufarbeitungshilfe 2019“ u.a. für folgende forstliche Maßnahmen beantragen können:

- Jungbestandspflege
- genehmigte Erstaufforstung bisher landwirtschaftlich genutzter Flächen
- Kultursicherung von bereits geförderten Kulturen
- Nachbesserung von bereits geförderten Kulturmaßnahmen
- Wiederaufforstung nach Schadereignissen
- Weiterentwicklung von Beständen in naturnahe stabile Bestände
- Umbau von Nadelreinbeständen oder nicht standortgerechten Beständen
- Pflege von Naturverjüngung im Zusammenhang mit Umbau, Wiederaufforstung, Vorbau
- Waldnaturschutz-Maßnahmen
- Fahrwegeneubau außerh. BZV-Gebiet
- Grundinstandsetzung von Wasserableitungen an Fahrwegen
- Bodenschutzkalkung
- Seilkraneinsatz
- Erstellung von Betriebsgutachten
- Hacken von Käferholz im letzten Jahr (2019)
- Aufarbeitungshilfe für Holzmengen von Schadensflächen im letzten Jahr (2019)

Für das „Hacken von Käferholz 2020“ und die „Aufarbeitungshilfe 2020“ ist eine Förderung beabsichtigt, aber bei der „Aufarbeitungshilfe“ noch nicht für die Antragsstellung frei gegeben.

Beide Maßnahmen können 2020 nicht mehr ohne vorherige Maßnahmenfreigabe förderrechtlich begonnen werden. Eine rückwirkende Förderung wie in 2019 für Maßnahmen/Holzmengen ist in 2020 deshalb nicht mehr möglich. Das Amt für Waldwirtschaft informiert, sobald beide Maßnahmen zur Verfügung stehen.

Antragsformulare sind digital verfügbar auf der Internetseite des Landratsamts Ortenaukreis unter www.ortenaukreis.de unter dem Suchbegriff „Wald Förderung“.

Hilfe und Beratung zur Förderfähigkeit und zur Zuwendungshöhe vorgehener Maßnahmen und Projekte erhalten Sie von den örtlich zuständigen Forstrevierleitern und beim Amt für Waldwirtschaft in Offenburg unter Telefon 0781 805 7255 oder E-Mail waldwirtschaft@ortenaukreis.de sowie beim Forstbezirk Wolfach unter Telefon 07834 9883440 oder E-Mail forstbezirk.wolfach@ortenaukreis.de.

Bezirksobstbauverein fährt nach Friedrichshafen zur Messe Fruchtwelt

Am **Samstag, 15. Februar 2020**, bietet der Bezirksobstbauverein Ortenau eine Tagesfahrt zur Messe Fruchtwelt Bodensee in Friedrichshafen an. Auf dieser Fachmesse für Erwerbsobstbau, Destillation und Agrartechnik präsentieren die Aussteller alle 2 Jahre Produktneuheiten und Weiterentwicklungen. Begleitend werden zahlreiche Vorträge zu aktuellen obstbaulichen Themen angeboten. Die Fahrt erfolgt im Reisebus, Zustiegsmöglichkeiten bestehen in Waldulm, Oberkirch, Ortenberg und Haslach im Kinzigtal. Interessenten können sich ab sofort verbindlich beim Amt für Landwirtschaft anmelden, telefonisch unter 0781/805-7100 oder per E-Mail an Barbara.Ennemoser@ortenaukreis.de.

Sammlung von Problemabfällen, Elektronikgeräten und Elektrokleingeräten

Der Ortenaukreis führt auch im Jahr 2020 wieder gebührenfreie Sammlungen von Problemabfällen, Elektronikgeräten und Elektrokleingeräten aus Haushaltungen durch.

Problemabfälle aus Haushaltungen sind Stoffe, die üblicherweise in kleinen, haushaltsüblichen Mengen anfallen und bei einer Entsorgung über den normalen Hausmüll Nachteile und Schäden für Personen, Fahrzeuge, Entsorgungsanlagen und Umwelt hervorrufen können und daher getrennt erfasst und in speziellen Anlagen sicher entsorgt werden müssen.

Es handelt sich dabei um Abfälle wie z. B. Farben, Lacke, Lösemittel, Spraydosen mit Resten, Imprägnier- und Holzschutzmittel, Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel, Batterien, Leuchtstoffröhren, LED- und Energiesparlampen, Säuren, Laugen, Salze, Reinigungsmittel, Chemikalienreste, Feuerlöscher, Altöle, Frittierfette und Speiseöle, Quecksilberthermometer und Altmedikamente.

Hinweise zur Sammlung:

- Achten Sie auch auf die Sammeltermine in den benachbarten Städten/Gemeinden.
- Anlieferungen von Problemabfällen aus dem gewerblichen und landwirtschaftlichen Bereich sind bei der Sammelaktion ausgeschlossen.
- Es ist verboten, Problemabfälle außerhalb der festgelegten Annahmeweiten bei den Sammelplätzen abzustellen.
- Dispersionsfarben (wasserlösliche Wandfarben) können in vollständig ausgehärtetem Zustand auch über die Graue Tonne entsorgt werden.
- Die Problemabfälle sollten in dichten, verschlossenen Behältern (möglichst im Originalgebinde) unvermischt angeliefert werden.
- Elektrokleingeräte wie z. B. Fernsehgerät, Computer, Radio, Handy, Kaffeemaschine, Bügeleisen, Staubsauger, Bohrmaschine oder Handkreissäge werden ebenfalls angenommen.
- **Keine Annahme von Elektrogroßgeräten** wie z. B. Wasch- und Spülmaschinen, Trockner, Elektroherden, Kühlgeräten oder Gefriertruhen. Hierfür gibt es kostenlose Abgabestellen, die der Rückseite des Abfallkalenders entnommen werden können.
- Nutzen Sie auch die vorhandenen Rücknahmesysteme im Handel (z. B. für Batterien, Elektrogeräte).

Für Rückfragen steht die Abfallberatung des Ortenaukreises unter Tel. 0781 805-9600 gerne zur Verfügung.

Die Sammeltermine können der Rückseite des Abfallkalenders entnommen werden oder im Internet unter www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de eingesehen und ausgedruckt werden. Ein Benachrichtigungsservice (E-Mail Nachricht), der an Sammeltermine erinnert, kann aktiviert werden.

Stand: Januar 2020

Kochvorführung: Kohlgemüse- Superfood aus der Region

Auch im Ortenaukreis wächst das ganze Jahr über Superfood in großer Auswahl. Beate Hetzel, freie Referentin des Ernährungszentrums Ortenau stellt in dieser Vorführung raffinierte Rezepte mit einer reichhaltigen Auswahl unserer heimischen Kohlarten vor und gibt praktische Tipps rund um die Zubereitung. Die Veranstaltung findet am **Donnerstag, 30. Januar 2020, von 19 Uhr – 22 Uhr** im Ernährungszentrum Ortenau, Prinz-Eugen-Str.2, in Offenburg statt. Die Kosten betragen 8 Euro pro Teilnehmer. Anmeldungen werden ab sofort bis spätestens 27. Januar 2020 unter Tel: 0781-805-7100 oder E-Mail: ernaehrungszentrum@ortenaukreis.de entgegengenommen.



**Landratsamt Ortenaukreis
Abfallwirtschaft
Eigenbetrieb**

Schließung der Deponien und Wertstoffhöfe

Die Deponien und Wertstoffhöfe des Ortenaukreises sind am **Sams- tag, dem 1. Februar 2020**, wegen einer betriebsinternen Fortbildungsveranstaltung geschlossen.

Mikrozensus 2020 – Start in Baden-Württemberg

Präsidentin Dr. Carmina Brenner bittet alle der ausgewählten rund 55.000 Haushalte im Land um Unterstützung

Der Mikrozensus 2020 beginnt: Die Präsidentin des Statistischen Landesamtes, Dr. Carmina Brenner, bittet alle ausgewählten Haushalte um Unterstützung. Über das ganze Jahr 2020 werden dazu ab dem 7. Januar 2020 in mehr als 900 Gemeinden rund 55.000 in einer Stichprobe ausgewählte Haushalte in Baden-Württemberg von Interviewerinnen und Interviewern des Statistischen Landesamtes befragt. Dies sind rund 1 % der insgesamt rund 5,3 Millionen Haushalte im Südwesten.

Neben dem Grundprogramm zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung sowie den seit 1968 erhobenen Fragen der EU-weit durchgeführten Befragung zur Arbeitsmarktbeteiligung werden ab 2020 zusätzlich Fragen der ebenfalls EU-weit durchgeführten Befragung zu Einkommen und Lebensbedingungen (englisch: Statistics on Income and Living Conditions, SILC) gestellt. Brenner: »Die Ergebnisse des Mikrozensus sind eine ganz wichtige Informationsquelle zu den Lebens- und Arbeitsbedingungen der Menschen. Dabei geht es um die Themen wie wir wohnen, wie Familien leben, welche Bildungsabschlüsse erworben wurden oder welche Verkehrsmittel die Menschen nutzen.«

Was ist der Mikrozensus? – Der Mikrozensus ist eine amtliche Haushaltsbefragung bei jährlich einem % der Haushalte. Durch den Mikrozensus werden wichtige Daten über die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung ermittelt. Die Ergebnisse dienen als Grundlage für politische, wirtschaftliche und soziale Entscheidungen in Bund und Ländern. Sie stehen auch der Wissenschaft, der Presse und interessierten Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung. Über 1.000 Haushalte werden pro Woche befragt. Die Angaben beziehen sich dann jeweils auf eine vorab bestimmte feste Berichtswoche. Diese Angaben bilden die Grundlage für Meldungen wie »Ein höheres Bildungsniveau verbessert die Chancen auf ein höheres Gehalt« und »Auch ohne Kinder suchen Frauen seltener eine Vollzeitstelle«. Die Auskünfte von Menschen im Rentenalter sind dabei genauso wichtig wie die Angaben von Angestellten, Selbstständigen, Studierenden oder Erwerbslosen.

Wer wird für die Erhebung ausgewählt? – In einem mathematischen Zufallsverfahren werden zunächst Gebäude bzw. Gebäudeteile gezogen. Erhebungsbeauftragte ermitteln vor Ort, welche Haushalte in den ausgewählten Gebäuden wohnen und kündigen sich bei diesen mit einem handschriftlich ergänzten Ankündigungsschreiben mit Terminvorschlag an. Für die ausgewählten Haushalte **besteht Auskunftspflicht**. Sie werden innerhalb von fünf aufeinander folgenden Jahren bis zu viermal im Rahmen des Mikrozensus befragt.

Wie läuft die Befragung ab? Erhebungsbeauftragte des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg suchen die Haushalte zum vorgeschlagenen Termin auf und bitten sie um die Auskünfte. Die Erhebungsbeauftragten erfassen die Antworten mit einem Laptop. Sie können sich mittels eines Ausweises als Beauftragte des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg ausweisen. Die Auskünfte können für alle Haushaltsmitglieder von einer volljährigen Person erteilt werden.

Die Durchführung der Befragung mit unseren Erhebungsbeauftragten ist für die Haushalte die einfachste und zeitsparendste Form der Auskunftserteilung. Alternativ haben diese auch die Möglichkeit, den Fragebogen via Onlineformular oder in Papierform selbst auszufüllen. Alle erhobenen Einzelangaben unterliegen der **Geheimhaltung** und dem **Datenschutz** und werden weder an Dritte weitergegeben noch veröffentlicht. Nach Eingang und Prüfung der Daten im Statistischen Landesamt werden die Erhebungsmerkmale getrennt von den personenbezogenen Hilfsmerkmalen gespeichert. Im weiteren Verlauf werden die Daten anonymisiert und zu aggregierten Landes- und Regionalergebnissen weiterverarbeitet.

Kontakt: Pressestelle: Tel.: 0711/641-2451, Mail: pressestelle@stala.bwl.de. Fachliche Rückfragen Mikrozensus: Tel.: 0711/641-2099, Mail: Mikrozensus@stala.bwl.de.

Allgemeine Bekanntmachungen

Das Finanzamt informiert: Vortragsreihe »Mein Finanzamt erleben«

Wenn Sie zur Abgabe einer Einkommensteuererklärung 2019 verpflichtet sind, gilt der **31. Juli 2020** als spätester Abgabetermin für Ihre Erklärung.

Um Ihnen den Einstieg in „Ihre“ elektronische Erklärung zu erleichtern, haben wir im Januar und Februar folgende, kostenfreie Veranstaltungen geplant:

Freitag, 24.01.2020, 31.01.2020, 14.02.2020 und 28.02.2020 jeweils 14.30 Uhr: Elster

Das Verfahren Elster ermöglicht Ihnen die elektronische Abgabe der Steuererklärung. Viele Vorteile wie z.B. der Belegabruf, die Datenübernahme und eine Steuerberechnung stehen Ihnen zur Verfügung. Viele nutzen inzwischen die Vorteile von ELSTER und geben Ihre Steuerklärungsdaten elektronisch ab. Mehr als 66 % der abgegebenen Einkommensteuer-Erklärungen wurden in 2019 elektronisch übertragen. Alle Anwender mit Gewinneinkünften sind sogar verpflichtet, diese Steuerklärungen elektronisch zu übermitteln.

Themeninhalt der jeweiligen Veranstaltung ist die Registrierung in Elster und die Nutzung des Onlineprogramms „MeinElster“.

Im Anschluss können Einzelfragen beantwortet werden.

Die Informationsveranstaltungen finden jeweils in der Zentralen Informations- und Annahmestelle in der Carl-Blos-Str. 2a in Offenburg statt. Der Vortrag bzw. die Bildschirmpräsentation dauert ca. 2 Stunden.

Zu besserer Planung ist eine telefonische Anmeldung unter 0781/12026-0 erforderlich.

Ihr Finanzamt

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau: Teetrinken ist manchmal besser

Winterzeit ist Erkältungszeit. Dass Antibiotika nicht immer die passende Lösung sind, um schnell wieder gesund zu werden, darauf weist die Kampagne „Rationaler Antibiotikaeinsatz“ hin, der sich die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) angeschlossen hat.

Die Gesundheitskampagne wirbt für Hausmittel bei einer Erkältung. Denn Bettruhe, Ingwer-Fußbäder, Thymiantee und Co. helfen dem Immunsystem sehr gut dabei, die lästigen Krankheitserreger erfolgreich zu bekämpfen.

Grippeimpfung nicht vergessen

Grundsätzlich helfen Antibiotika gegen bakterielle Infekte. Wann es notwendig ist, Antibiotika einzunehmen, kann im Einzelfall am besten der behandelnde Arzt beurteilen. Gegen virale Erkrankungen, wie zum Beispiel Schnupfen oder Grippe, kann ein Antibiotikum jedoch grundsätzlich nichts ausrichten. Vorbeugend hilft gegen Grippe sehr zuverlässig die jährliche Gripeschutzimpfung.

Häufige Antibiotika-Einnahmen belasten den Körper

Zu viele Antibiotika schaden zum Beispiel der Darmflora, die sich danach erst wieder erholen muss. Außerdem können sich Resistenzen herausbilden. Das heißt, Antibiotika wirken dann auch bei bestimmten bakteriellen Krankheitserregern nicht mehr. Wie dramatisch das sein kann, zeigen die multiresistenten Krankenhauskeime.

So geht es gesund durch den Winter

Die meisten Tipps, wie Bewegung an der frischen Luft, ausgewogene Ernährung, ausreichend Schlaf und eine der Witterung angepasste Kleidung sind hinlänglich bekannt. Ärzte und Apotheker raten darüber hinaus, bei Schnupfen im Bedarfsfall auf Nasenspray zurückzugreifen und Einweg-Taschentücher wirklich nur einmal zu benutzen. Die benutzten Taschentücher müssen gleich entsorgt werden. Wer niesen muss, sollte sich von seinem Gegenüber abwenden und in die Armbeuge niesen. Vorbeugend ist es gut, sich oft und gründlich die Hände zu waschen.

Diakonie Hausach »Club Lichtblick«



Die Gruppe Lichtblick trifft sich am **Dienstag, 21. Januar 2020, von 9.00 – 11.00 Uhr** zu einem gemeinsamen Frühstück im Café Angelo im Evangelischen Gemeindehaus bei der Evangelischen Kirche.

Die Gruppe Lichtblick trifft sich am **Donnerstag, 23. Januar 2020, zum Malen**. Treffpunkt ist **14.00 Uhr** beim Diakonischen Werk in Hausach, bei der Evangelischen Kirche.

»Warm & Lecker«

Immer **montags** gibt es im Evang. Gemeindehaus Hausach eine Mahlzeit, hergestellt im Rahmen eines Beschäftigungsprojektes. Die Essensausgabe ist von **12.00 bis 13.00 Uhr**.

Badischer Landwirtschaftlicher Hauptverband e.V. (BLHV):



BLHV-Sprechstunden

Bezirksgeschäftsstelle 77855 Achern, Illenauer Allee 55,
Tel. 07841/2075-0, Fax 07841/2075-55

Termine Januar 2020:

Mi.	22.01.2020	Offenburg, Franz-Ludwig-Mersy Str. 5, 9.00 – 12.00 Uhr
Mi.	22.01.2020	Achern, Bez.Gesch.Stelle, 9.00 – 12.00 Uhr
Mi.	29.01.2020	Offenburg, Franz-Ludwig-Mersy Str. 5, 9.00 – 12.00 Uhr
Mi.	29.01.2020	Achern, Bez.Gesch.Stelle, 9.00 – 12.00 Uhr
Mi.	05.02.2020	Offenburg, Franz-Ludwig-Mersy Str. 5, 9.00 – 12.00 Uhr
Mi.	05.02.2020	Achern, Bez.Gesch.Stelle, 9.00 – 12.00 Uhr
Mi.	12.02.2020	Offenburg, Franz-Ludwig-Mersy Str. 5, 9.00 – 12.00 Uhr
Mi.	12.02.2020	Achern, Bez.Gesch.Stelle, 9.00 – 12.00 Uhr
Mi.	19.02.2020	Offenburg, Franz-Ludwig-Mersy Str. 5, 9.00 – 12.00 Uhr
Mi.	19.02.2020	Achern, Bez.Gesch.Stelle, 9.00 – 12.00 Uhr

Die Sprechtagbesucher für alle Sprechstage (auch für SVLFG) werden um telefonische Terminvereinbarung bei der Geschäftsstelle in Achern gebeten. Sprechstage, für die keine Anmeldungen vorliegen, finden nicht statt.

Sprechstunden Sozialverband VdK Regionalgeschäftsstelle Offenburg



Der Sozialverband VdK informiert.

Beratung im Sozialrecht:

Die Sprechstage der VdK Sozialrechtsschutz gGmbH in **Offenburg** finden in der VdK-Servicestelle am Kronenplatz 1 im Gesundheits- und Servicezentrum (barrierefrei) statt.

Sprechzeiten-Termine Januar 2020

Dienstags, 21. und 28.01.2020 sowie
donnerstags, 23. und 30.01.2020.

Sprechzeiten-Termine Februar 2020

Dienstags, 4. und 18.02.2020 sowie
donnerstags, 20. und 27.02.2020.

Die Beratung und rechtliche Vertretung umfasst die Rechtsgebiete aller gesetzlichen Sozialversicherungen (Kranken-, Unfall-, Renten-, Arbeitslosen- und Pflegeversicherung). Ebenso werden Mitglieder sowohl im Schwerbehinderten- und sozialen Entschädigungsrecht als auch in der Grundsicherung für Arbeitssuchende und im Alter vertreten.

Eine Terminvereinbarung unter Tel. 07 81/92 36 68-0 ist erforderlich.